

Kunst und Kultur an außergewöhnlichen Orten

Sparda-Stiftung fördert erstmalig das Asphalt Festival

Düsseldorf, April 2016. Ungewöhnliche Spielstätten und qualitativ hochwertige künstlerische Beiträge – das ist die erfolgreiche Kombination, die das Asphalt Festival zu einem besonderen Erlebnis macht. Egal ob es das Büdchen um die Ecke ist, ein stillgelegter Bahntunnel oder ein Hinterhof: Kurzum werden diese zur Bühne und zum Schauplatz für außergewöhnliche Interventionen herausragender nationaler und internationaler Künstler und Ensembles. Zehn Tage lang bietet das Asphalt Festival in Düsseldorf vom 8. – 17. Juli 2016 ein pulsierendes Programm aus Theater, Tanz, Musik, Literatur und Kunst. Mitten im Sommer, mitten in der Stadt.

„Hier kommen die Künste quasi vor die Haustür der Bürgerinnen und Bürger in den Stadtteilen. Gerade dieser Aspekt des Konzepts hat uns besonders angesprochen.“, erklärt Stiftungsvorstand Ursula Wißborn. „Kunst und Kultur soll für möglichst alle Menschen einer Gesellschaft erlebbar sein. Daher liegt uns die Förderung von Projekten, die sich für ein lebendiges künstlerischen, kulturelles und soziales Miteinander stark machen, besonders am Herzen.“

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Entdecken, handeln, fördern: Das sind die Leitlinien der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West. Das Förderspektrum der Sparda-Stiftung ist bewusst weit gefasst.

Zum Beispiel werden jedes Jahr mehrere Ausstellungen in NRW gefördert, um die regionale **Kunstszene** zu stärken. Zu den Highlights der Kunstförderung in 2016 gehört zum Beispiel die Ausstellung „Jean Tinguely. Super Meta Maxi“, die vom 23. April – 14. August 2016 im Museum Kunstpalast in Düsseldorf zu sehen sein wird.

Im **kulturellen** Bereich betreibt die Stiftung unter anderem mit dem Sparda-Musiknetzwerk musikalische Bildungsarbeit in Kooperation mit dem Landesverband der Musikschulen in NRW e.V. Weitere Beispiele für das kulturelle Engagement der Stiftung sind regelmäßige Benefizkonzerte und Nachwuchswettbewerbe bei der

Düsseldorfer Jazz Rally (Sparda Jazz Award) und den Leverkusener Jazztagen (future sounds).

Bei **sozialen** Projekten liegt der Fokus auf den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft. Seit 2010 fördert die Stiftung das Projekt Gewaltfrei Lernen. Es macht Kinder und Jugendliche stark für die gemeinschaftliche Arbeit in der Klasse und das Lösen von Konflikten wortstark und handlungsfähig. Erlebnisreiche Partnerspiele für Soziales Lernen werden verbunden mit einer Konfliktschulung gegen Ausgrenzung, Gewalt und Mobbing. Das Training nutzt Bewegung intensiv und vielfältig für ganzheitliches Erleben und Lernen.

Allein im Jahr 2015 wurden 1,68 Millionen Euro für 38 verschiedene Projekte und Initiativen zur Verfügung gestellt.

Für weitere Informationen:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 23932-96 00, Telefax: 0211 23932-96 96

E-Mail: stiftung@sparda-west.de / www.stiftung-sparda-west.de

www.facebook.com/stiftung.sparda.west